Subject: Patriarchat

Posted by schiber on Tue, 10 Aug 2021 22:54:51 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Früher gab es Gesetze gegen Frauen. Schuld auf Männer deshalb laden?

Frauenrechte sind das Ergebnis von Empathie. Gesellschaftlicher Entwicklung. Männer entwickelten ein Verständnis für die Situation der Frau. Ganz freiwillig. Männer sind dazu nicht gezwungen worden. Sie sind nicht gezwungen, Frauen gut zu behandeln. Sie machen es einfach, sofern sie es wollen.

Willst du Männern Vorwürfe machen, dass sie sich nicht gefälligst schneller entwickeln konnten? Warum nicht auch Beispiele aus der Steinzeit?

Männer sind nicht verpflichtet sich irgendwohin zu entwickeln und zu allem JA zu sagen, was Fem gerade einfällt. Nicht einmal verpflichtet sie nicht per Gesetz zu unterdrücken.

Das, was Frauen unterdrückt, ist die Natur der Männer. Frauen sind von Natur Männern unterlegen. Leugnest du es; dann auch das Patriarchat. Es tut mir leid, dass ich das so sagen muss. Ich habe die letzten Tage darüber nachgedacht. Es ist einzig Männersache, wie es Frauen ergeht. Aber es ist nicht so schlimm, wie es sich anhört.

Systematische Unterdrückung wäre doch per Gesetz? Das Gesetz unterdrückt bei uns eher die Männer. Auch das ist Männersache. Vielleicht um Frauen vor der Natur der Männer zu schützen. Meiner Meinung nach ist das eigentlich Unrecht, weil sie von der Natur der Männer und ihrer Leistung selbst profitieren.

Ich persönlich finde es aber unrecht, dass es Gesetze gegen Frauen damals gab. Wenn daraus die Situation heute noch eine Schlechtere ist, dann wäre es mir recht, wenn man das kompensiert. Es bleibt aber dennoch die Natur der Männer übrig. Das Patriarchat.

Es ist unvermeidbar, dass die bessere Leistung einen zum "Unterdrücker" macht. Das geschieht zu recht so, weil die "Unterdrückte" davon auch profitiert. Es lohnt sich. Frauen der Neuzeit erkennen vielleicht, dass sie durch den technischen Fortschritt auch ohne Männer gut zurecht kommen würden. Daher wollen sie die Unterdrückung nicht länger hinnehmen. Dafür müssten sie jedoch die Männerberufe einnehmen. Sie werden darin unterliegen. Ob Ingenieurin oder Bauarbeiterin. Selbst in den anderen Berufen ist ihre Leistung geringer, wegen der Ausfallzeit Kind.

Damit bleiben sie von Männern immer abhängiger, als die Männer von ihnen. Das Patriarchat bleibt erhalten, weil Frauen von ihm profitieren werden.